



LUGANO CLASSIC | 17.–18. Oktober 2026 | Lugano

Die Lugano Classic 2026 hat sich sowohl in der Organisation als auch in der Qualität der teilnehmenden Fahrzeuge weiter verbessert. Am Samstag, dem 17. Oktober, wurden die 76+7 angemeldeten Fahrzeuge von morgens bis abends bei bedecktem Himmel empfangen.

Eine beachtliche Anzahl von Liebhabern entschied sich dafür, ihre Leidenschaft nicht nur im eigenen engen Kreis zu teilen, wie es bei vielen Treffen oft der Fall ist, sondern auch mit der Öffentlichkeit.

Zudem wurden vor dem Rathaus sieben besondere Fahrzeuge ausgestellt.

Ein prächtiger Alfa Romeo aus der Vorkriegszeit, flankiert von einzigartigen Prototypen, die Teil des Erbes und der Geschichte des Automobils sind – ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie sich die Automobilhersteller einst auf die besten Konstrukteure und Designer der Welt verließen, die Meisterwerke schufen, die den Werken aller anderen künstlerischen Disziplinen in nichts nachstehen.

Die Kunst ist auf die Straße gekommen und hat ihre Geschichte und ihre Schönheit auch unter die Menschen gebracht, die den ganzen Tag über das Zentrum von Lugano bevölkerten.

Den Auftakt zur 10. Ausgabe der Lugano Classic gab die RSI, indem sie in ihrer Freitagsabend-Folge der Live-Sendung „Siamo Fuori“ die Fahrzeuge und die Organisatoren der Veranstaltung zu Gast hatte, die von ihrer Leidenschaft erzählen und ihre Emotionen zum Ausdruck bringen konnten.

Genau diese Emotionen haben eine Gruppe von Liebhabern, den Verein „Classic Cars Ticino“, dazu bewegt, sich dafür einzusetzen, Stücke der Geschichte aus den Garagen zu holen, um sie mit allen zu teilen.

Am Samstag, als die Straßen der Innenstadt mit Fahrzeugen gefüllt waren, versammelten sich auf der Piazza Rezzonico 35 Vespas aus Tessiner Clubs, die eingeladen waren, gemeinsam mit dem ACCT ihr 80-jähriges Bestehen zu feiern, flankiert von einer schönen Auswahl an VWs, dem „Volks Wagen“ – nicht zufällig zusammen mit dem „Volks Scooter“.

Und auf den anderen Plätzen bot sich ein schöner Überblick über die Geschichte des Automobilismus: Rennwagen auf der Piazza San Carlo, Minis auf der Piazza Manzoni, Mercedes auf der Piazza San Carlo und Alfa Romeos auf der Piazza Cioccaro, während der ACCT eine Ecke der Piazza della Riforma der Förderung des historischen Motorsports und dem Nachwuchs gewidmet hatte und dort die ganz Jungen empfing, die die Zukunft der Oldtimer gestalten: die Jugendlichen von Young4wheels und Next Heritage.



Doch bei der Lugano Classic dreht sich nicht alles nur um Autos. Das abwechslungsreiche Programm umfasste in diesem Jahr auch ein Mittagessen im Hotel Continental, eine Stadtführung, die Möglichkeit, an professionellen Simulatoren teilzunehmen, sowie einen einzigartigen Blick auf Lugano aus über 50 Metern Höhe, den man von der Plattform aus genießen konnte, die die Firma Camillo Vismara auf der Piazza Rezzonico zur Verfügung gestellt hatte.

Im Mittelpunkt der Konferenz mit dem Titel „Damals, als ... Erinnerungen an das Leben und an die Rennen“ stand der ehemalige Formel-1-Pilot Ivan Capelli, der heute als hervorragender Sportkommentator tätig ist und gemeinsam mit dem Journalisten Roberto Gurian die verschiedenen Etappen seiner Karriere Revue passieren ließ. Der im Innenhof des Rathauses angebotene Aperitif rundete den ereignisreichen Tag ab.

Kunst in Bewegung. Am Sonntag, dem 18. Oktober, wurden die Sammler im Merbag in Vezia zum Frühstück und zur Einweisung empfangen und machten sich anschließend anhand eines Roadbooks über Bioggio, Morcote, Bissone und Riva San Vitale auf den Weg zum Castello Luigi in Besazio, wo sie bei einem Aperitif hervorragende Weine verkosten konnten.

Auf der Rückfahrt fuhren die Teams, nachdem sie in Balerna einige Geschicklichkeitsprüfungen absolviert hatten, hinauf nach Morbio Superiore und wieder hinunter nach Mendrisio, um dann erneut die Piazza della Riforma in Lugano zu erreichen – stets am See entlang, völlig unbeeindruckt von dem leichten Regen, der unterwegs einsetzte.

Das Mittagessen im Panoramasaal des LAC, das mit der Preisverleihung endete, bildete den Abschluss der Veranstaltung, und die Teilnehmer wurden vom Organisationskomitee und den Sponsoren zur Ausgabe 2027 eingeladen.

Folgen Sie uns auf unserer Website und in den sozialen Netzwerken:

www.luganoclassic.com



Grüße vom ACCT-Vorstand

Marcello Grigorov

Ufficio Stampa ACCT | +41 79 745 81 82 | press@classicscars.ch



Associazione Classic Cars Ticino
Via Sass Curona 1 | 6932 Breganzona
web.classicscars.ch | marketing@classicscars.ch